

09.05.2019 UM 19 UHR, SELB

TALK IM PORZELLANIKON

WOHER – WOHNIN?

Porzellanikon®

STAATLICHES MUSEUM FÜR PORZELLAN, HOHENBERG A. D. EGER / SELB

Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag
10:00 – 17:00 Uhr

Fon +49 9287 91800-41
Fax +49 9287 91800-30

info@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org
www.facebook.com/porzellanikon



bayern
design

100
jahre bauhaus
netzwerk selb/amberg

Kooperationspartner:



Burg Giebachstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

BU: Hubert Griemert: Skulptur „Krokus“, 1952/63, Leihgeber GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig;
Lisa Scherer: Karaffe „Figurative Sinnlichkeit“, Leihgeber Lisa Scherer / Fotografin: A. F. Endress, Seestadt, © Porzellanikon



Eine Kooperationsveranstaltung des Porzellanikons –
Staatliches Museum für Porzellan und bayern design GmbH.

DIE GESPRÄCHSRUNDE

Die Gäste, zusammengesetzt aus prominenten Lehrenden und Designern verschiedener Generationen der ehemaligen DDR und der Bundesrepublik der letzten Jahrzehnte und der Gegenwart, werden im Auditorium des Porzellanikons in Selb zusammenkommen und diskutieren.

PROF. EM. CHRISTA PETROFF-BOHNE

Professorin für Visuelles Gestalten an der weissensee kunsthochschule berlin

PROF. EM. MARTIN KELM

Industrieformgestalter, Hochschullehrer, ehemaliger DDR-Staatssekretär und Leiter des Amtes für industrielle Formgestaltung (AiF)

PROF. BARBARA SCHMIDT

Designerin KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH, Professorin für Entwurf mit Schwerpunkt Design und Experiment an der weissensee kunsthochschule berlin

LENA HENSEL

Designerin bei der Staatlichen Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH

MODERATION:

DR. KILIAN STEINER

Leitung Öffentlichkeitsarbeit bayern design GmbH, Nürnberg

BEGRÜSSUNG:

WILHELM SIEMEN

Direktor Porzellanikon, Hohenberg an der Eger / Selb

Der diesjährige Talk im Porzellanikon thematisiert vergleichend das Besondere der Designausbildung der ehemaligen DDR und der heutigen Bundesrepublik.

Fragestellung ist unter anderem, inwieweit von einer Kontinuität im Hinblick auf die gestalterischen Wurzeln zum Beispiel der Maximen des Bauhauses und die Spezifik der Porzellange- staltung trotz historisch bedingter Brüche in den unterschied- lichen politischen Systemen gesprochen werden kann. Das Woher und Wohin, Impulse, Folgen und Wirkungen stehen in diesem Kontext neben den Gestaltern und Lehrenden im Fokus.

Wie in den Vorjahren wird diese Veranstaltung in Kooperation mit der bayern design GmbH durchgeführt.

Wir freuen uns, Sie zu dieser spannenden Gesprächsrunde mit interessanten Gästen begrüßen zu dürfen.

TALK IM PORZELLANIKON

THEMA:

WOHER – WOHN?

**VORBILDER, THEMEN, PROZESSE DER PORZELLAN-
GESTALTUNG DAMALS UND HEUTE.**

WANN:

DONNERSTAG, 09.05.2019, 19 UHR

WO:

AUDITORIUM DES PORZELLANIKONS IN SELB

INFORMATION

Eintritt 5,- € / ermäßigt 4,- €

Der Eintritt für Mitglieder des Fördervereins Porzellanikon Selb und Hohenberg a. d. Eger e. V. ist frei. Die Dauer der Diskussionsrunde beträgt ca. 2 Stunden.

Nach der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, mit den Referenten im Museumsrestaurant „Altes Brennhaus“ in Kontakt zu treten.